Caidero de las Ninas

Barranco de las Niñas,Caidero de Soria,Caidero de las Niñas,Niñas

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-03-09 20:53:14	**Update:** 2023-11-09 07:40:00	**Druck:** 2026-11-04 06:11:48
Land: España / Spain **Region:** Canarias / Canary Islands **Subregion:** Las Palmas **Ort:** Soria		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a3 III	**Gesamtzeit:** 4h40
Zustiegszeit: 1h30	**Begehungszeit:** 3h	**Rückwegszeit:** 10min
Einstiegshöhe: 900m	**Ausstiegshöhe:** 640m	**Höhendifferenz:** 260m
Canyonstrecke: 500m	**Höchste Abseilstelle:** 60m	**Anzahl Abseiler:** 6
Transport: Auto möglich	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Südost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.1 (2)	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Warnungen:
Trockene Gumpen: Kesselfalle (Marmita Trampa)
Gumpen, der entweder kein Wasser hat oder der Wasserspiegel nicht bis zum Rand des Gumpens reicht. Damit kann ein Herausklettern evtl. nicht möglich oder zumindest schwierig sein.

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x70m

Charakteristik:
Abseilcanyon mit "Anlauf"

Hydrologie:
Marmita Trampa !

Anfahrt:
Auf der GC_1 von Maspalomas nach Arguineguin. Nachdem man die GC_1 dort verlassen hat und auf das Zentrum von Arguineguin zufährt, wechselt man bei der nächsten Abfahrt auf die Ostseite des Tales und fährt auf der GC_505 im Tal des Barranco Arguineguin nordwärts und hinauf nach Soria (670 m ü.NN).Durch Soria hindurch und auf dem geteerten Sträßchen weiter ca. 1,5 km leicht bergab, bis die Straße das Bachbett des Bco. quert. Oberhalb der Straße der Kessel mit dem zweiten hohen Abseiler. Hier stellt man das Auto ab.Auch eine Autoumsetzung ist möglich. Entweder über eine Piste (für normale PKWs gerade noch fahrbar), die in Verlängerung unserer Zufahrtsstraße hinaufführt auf die GC_605, oder zurück über Soria und hinauf zur Embalse de Cueva de las Niñas, an deren Nordwesthang entlang, bis man am Ende des Stausees die Straßenkreuzung erreicht (970 m ü.NN), wo man auf der mit Barriere gesperrten Teerstraße die Staumauer anlaufen kann (vgl. Internetfundstelle 'gpswandern')

Zustieg:
Vom Auto auf der Teerstraße wieder zurück und nach etwa 300 m rechts ab auf den in spitzem Winkel einmündenden Feldweg. Auf diesem rund 20 Min. aufwärts erreicht man den großen Kessel, quert diesen und sucht auf der gegenüberliegenden Seite nach dem weiteren Verlauf des Wanderwegs. Nachdem man die Felswände passiert hat, zieht der Pfad hinauf in Richtung Bergrücken. Er erreicht die Teerstraße (Wegweiser in Gegenrichtung 'Soria'). Auf dieser links in südlicher Richtung kommt man in guten 20 Min. zu den Häusern an der Staumauer (vgl. Internetfundstelle 'gpswandern').Vor den Häusern an der Staumauer südwärts hinunter zum Barranco, aber nicht sofort hinein, sondern etwa 10-20 m oberhalb des Baches entlang, später auf einer Wasserleitung, bis man - möglichst spät - ins Bachbett absteigen kann.

Tour:
Zuerst "Kindercanyon", dann Abfolge einiger (6) teils hoher Abseiler in einen großen Felsenkessel. Im oberen Kessel kann man entweder orograf. links abseilen (70 m bis zum kleinen Gumpen, dann 25 m bis zum großen Gumpen, 12 m nach dem großen Gumpen) oder rechts (geschätzte 50 m bis zum Zwischenstand auf dem Band und von da geschätzte 45 m bis in den großen Gumpen).Der untere Kessel hat eine Höhe von 70 m und kann nach etwa 20m gebrochen werden, wird aber weg. der Exponiertheit des Zwischenstandes nicht Jedermanns Sache sein.
Der große Gumpen kann je nach Wasserdurchsatz zur Marmita Trampa werden (Abfluß unter der Wasseroberfläche!), aus der man beim Herausklettern dann große Probleme haben wird.

Rückweg:
Hinunter auf die Straße und zum dort rechts zum Auto.

Koordinaten:
Canyon Start 27.9192 -15.6712
Canyon Ende 27.9161 -15.6692
Parkplatz Zustieg 27.9310 -15.6578
Parkplatz Ausstieg 27.9160 -15.6690
Wegpunkt 27.9175 -15.6708
Wegpunkt 27.9110 -15.6686
Wegpunkt 27.9225 -15.6655

Begehungen:

2025-10-20 | System User | |🕮 |⚓ | 〰 Trocken | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Niñas Même sec, super canyon.Accès par le bas par le bon sentier de rando, la piste goudronnée puis le petit canal derrière la croix. Lorsque celui-ci passe sous la roche, R10 facultatif ou désescalade.Puis R30, sur R60 avec 2 départs de rappel et un fractio rive droite 40m plus bas.La vasque piège est équipée d'une via ferrata pour la contourner au sec.Derrière R20 puis on croise le sentier de montée.La C70 finale fait R20 puis C50 en fil d'araignée.Equipement tip top. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22163/observations.html)

2024-06-16 | System User | |🕮 |⚓ | |
Información: Partes de la descripción del cañón se han importado automáticamente. Concretamente, los campos Ruta GPS, Topografía de https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:canarias:soria

---

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22163

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/CaiderodelasNinasCanyon.html